

Schnell, vernetzt, vertaktet – neue PlusBus- und TaktBus-Linien im Nordosten des Landkreises Zwickau ab 15.12.2024

Der Nordosten des Landkreises Zwickau wird ab dem Fahrplanwechsel am 15.12.2024 durch neue PlusBus- und TaktBus-Linien erschlossen. Das hat der Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschuss des Kreistags am 05.06.2024 beschlossen. Damit bekommen weitere 100.000 Einwohner einen Zugang zu schnellen ÖPNV-Verbindungen und erreichen komfortabel den nächsten Bahnhof zur Weiterfahrt in die Großstädte – auch abends und am Wochenende.

„PlusBus“- und „TaktBus“-Linien sind hochwertige Regionalbuslinien und zeichnen sich durch direkte Linienwege, leicht merkbare Takte und gute Anschlüsse mit dem Zugverkehr aus. Sie sind verlässlich unterwegs – egal ob an Schultagen oder in den Ferien, egal ob werktags oder am Wochenende.

Die **Linie 116 (Hohenstein-Ernstthal – Oberlungwitz – Gersdorf – Oelsnitz)** wird neu als PlusBus verkehren. Sie verkehrt Montag bis Freitag im merkbaren 60-Minuten-Takt, am Wochenende alle zwei Stunden. Die Fahrtzeiten werden am Bahnhof Hohenstein-Ernstthal auf die Züge Richtung Chemnitz, Glauchau und Zwickau ausgerichtet, sodass künftig passende und schnelle Anschlüsse möglich sind. Vom Marktplatz Gersdorf zum Chemnitzer Hauptbahnhof ist man so nur 38 Minuten unterwegs. Gleichzeitig verbessern sich die Anschlüsse in Oelsnitz mit den RVE-Linien 260/261 Richtung Lugau und Stollberg, sodass Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz und Gersdorf an den Erzgebirgskreis heranrücken.

Die **Linie 152** verkehrt künftig als PlusBus zwischen **Zwickau, Mülsen St Jacob, Lichtenstein, Oberlungwitz und Hohenstein-Ernstthal**, wo Anschluss vom/zum Zug Richtung Chemnitz besteht. Mit dem Zuganschluss verkürzen sich die Reisezeiten von Mülsen, Lichtenstein, Bernsdorf und Oberlungwitz nach Chemnitz deutlich. Die Verbindungen Zwickau – Mülsen – Lichtenstein und Chemnitz – Lichtenstein sind künftig täglich bis abends nach 20 Uhr möglich – derzeit fährt der letzte Bus schon deutlich früher. **In diesem Zusammenhang entfällt auch die Linie 139.**

Die PlusBus-**Linie 251** verkehrt ab 15.12.2024 von **Chemnitz-Schönau über Mittelbach und Oberlungwitz nach Hohenstein-Ernstthal**. Somit erhalten Oberlungwitz und das Gewerbegebiet Am Sachsenring eine vertaktete Verbindung am Bahnhof Hohenstein-Ernstthal von und zu den Zügen Richtung Chemnitz, Glauchau und Zwickau, womit sich ein langjähriger Wunsch der Bürger, Unternehmen und Mitarbeiter erfüllt.

Die **Linie 256** ist zwischen **Limbach-Oberfrohna (OT Bräunsdorf) und Hohenstein-Ernstthal** neuerdings sieben Tage die Woche unterwegs – als TaktBus täglich mindestens alle zwei Stunden, wochentags in der Hauptverkehrszeit sogar stündlich. Bisher gab es am Wochenende gar kein Angebot auf dieser Verbindung. Eine neue Linienführung in Wüstenbrand und Hohenstein-Ernstthal macht die Verbindung schneller und erschließt die Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal deutlich besser. Indem der Bus in Hohenstein-Ernstthal Zuganschlüsse von/nach Glauchau und Zwickau herstellt, wird Limbach-Oberfrohna an die beiden Verwaltungssitze des Landkreises angebunden. Damit rücken die Altkreise Chemnitzer Land und Zwickauer Land weiter zusammen. Im Zuge der Überplanung erhalten auch die Anwohner von Bräunsdorf, Niederfrohna und Pleißa ein ÖPNV-Angebot am Wochenende.

Die Linie 125 wird eingestellt und geht in der neuen **Linie 252** auf. Sie verkehrt Montag bis Freitag als Verstärkung der Linie 251 und verbindet die Gewerbegebiete am Sachsenring und Wüstenbrand mit Oberlungwitz, dem Neubaugebiet Hohenstein-Ernstthal-Ost und dem Kaufland Hohenstein-Ernstthal. Vormittags und nachmittags verkehrt die Linie über Gersdorf nach Lichtenstein und bietet neue umsteigefreie Fahrten an.

Bitte beachten Sie, dass es auch auf allen anderen Linien zu Änderungen der Abfahrtszeiten kommt! Prüfen Sie Ihre Verbindungen vor Fahrtantritt. Die jeweils aktuellen Fahrpläne finden Sie auf der RVW-Homepage unter www.rvw-zwickau.de.

Ab Ende November sollten die Fahrpläne aller Linien auch in der VMS-Fahrplanauskunft <https://www.vms.de/fahrplan/> zu finden sein.

Die RVW setzt für die neuen Verkehrsleistungen zwei zusätzliche klimatisierte und barrierefreie Omnibusse ein. Zudem werden die Haltestellenmasten der Linien erneuert.

Der Landkreis Zwickau zahlt für die zusätzliche Verkehrsleistung etwa 300.000€ pro Jahr, wovon etwa 50% vom Sächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert werden.